



**Nachträgliche Beantwortung von Anfragen**

Wolmirstedt, den 12.06.2023

ordentliche Sitzung des Ortschaftsrates Farsleben

Tag: Mittwoch, 25.01.2023

	<b>Anfrage:</b>	<b>Beantwortung:</b>
1.	<p>Herr Pape berichtet darüber, dass der Sportplatz als Zufahrt und ebenso als Schuttablage genutzt wird. Er bittet die Verwaltung diesen Sachverhalt zu prüfen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.</p>	<p>Aufgrund der Information wurde vor Ort geprüft, in welchen Bereichen eine Ablagerung von Müll etc. vorliegt. Es ist zu beachten, dass der Platz nicht als öffentliche Sportstätte gewidmet ist. Somit ist hier Privatrecht anzuwenden. Die entsprechenden Anlieger wurden in den Fällen zur Beräumung aufgefordert, in denen eine Zuordnung des Mülls möglich war. In den anderen Fällen wird eine Entsorgung seitens der Stadt und auf deren Kosten zu dem Zeitpunkt beauftragt werden, wenn die Zuwegung zur benannten Fläche mit einer Schranke verschlossen wird. Die Befürchtung liegt nahe, dass bei einer Entsorgung des Mülls bevor die Schranke eingebaut wird, in kürzester Zeit wieder eine Müllablage durch Dritte erfolgt. Die Schranke ist bereits angeschafft und wird bei Frostfreiheit und personeller Kapazität des Bauhofes eingebaut.</p> <p>Dass die Schranke die illegale Entsorgung von Müll auf einem Privatgrundstück nicht in Gänze verhindert, ist hier bewusst. Zumindest wird das Befahren mit Anhängern und das Abladen von Müll durch die Schranke erschwert bzw. eine Barriere aufgebaut.</p> <p>In Wolmirstedt gibt es eine schöne Tradition, die die Einwohner in ihrem Bewusstsein für die Sauberkeit in der Stadt sensibilisiert. Das ist die Aktion "Wolmirstedt putzt sich". Fleißige Freiwillige sammeln Müll, die Feuerwehr und Vereine der Stadt unterstützen vielfältig die Frühjahrsputzaktion. Auch in Glindenberg und Mose wird fleißig aufgeräumt. Vielleicht findet diese Aktion zukünftig auch in Farsleben großen Zuspruch und trägt dazu bei, das Bewusstsein der Farsleber für die Sauberkeit in ihrem Ort zu schärfen.</p>
2.	<p>Herr Knackmuß hätte gern einen aktuellen Sachstand zu der Internetversorgung von KITAS und öffentlichen Gebäuden.</p>	<p>Am 25.11.2022 wurden per eMail durch das Büro des Stadtrates alle Mitglieder des Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie auf Wunsch der Stadtrat Herr Mike Steffens als Nichtmitglied über die Planungen der Stadtverwaltung hinsichtlich der Internetanschlüsse kommunaler Liegenschaften und deren Kosten mit Hilfe einer angehängten Übersicht informiert. Dieser schriftlichen Information ging ein ca. einstündiges Telefonat am 13.09.2022 zwischen dem Stadtrat Herrn Steffens und dem FDL-Organisation &amp; Personal voraus, das diese Pläne bereits</p>

		<p>zum Inhalt hatte.</p> <p>Die Stadtverwaltung plante zum damaligen Zeitpunkt mit höchster Priorität die Glasfaseranschlüsse aller Feuerwehren der Stadt und ihrer Ortschaften. Die Stadtverwaltung teilte in gleicher Weise mit, dass die jeweiligen Träger der Kitas für ihre Internetversorgung eigenverantwortlich sind. Alle anderen Liegenschaften sind ebenfalls unter Abwägung der Kosten für den Haushalt der Stadt Wolmirstedt entsprechend der Prioritäten eingestuft worden.</p>
--	--	---